

Erledigt

Problem mit Festplatten

Beitrag von „JoSbg“ vom 23. September 2014, 15:44

Hallo

Ich habe seit letzter Woche ein wenig ein Problem mit den Festplatten. In meinem Hackintosh habe ich eine SSD für das System und eine 1TB Festplatte für Daten. Letzte Woche wollte ich auf die Datenplatte zugreifen und hab erst keine Ordner gesehen, nur die Ladefgrafik rechts unten. Irgendwann erschienen dann auch die Ordner. Beim nächsten Neustart des Rechners meinte das System das es diese "Datenplatte" nicht reparieren könnte. Ich habe dann die Daten auf eine externe Platte kopiert und die Datenplatte formatiert. Seither geht es wieder.

Jetzt hab ich eine ältere FireWire-Platte angesteckt und genau das Gleiche.

Ist das Zufall, oder kann das irgendwie mit dem System zusammenhängen?

Danke für Eure Hilfe.

Jo

Beitrag von „Doe1John“ vom 23. September 2014, 16:34

Hi JoSbg, hast du die Platte mal mit dem FDP prüfen lassen ????

VG Hobbit

Beitrag von „JoSbg“ vom 23. September 2014, 17:59

Die Überprüfung wird abgebrochen und sagt, dass das Volumen repariert werden muss.

Beim Reparieren bricht es dann auch ab und meint:

"Das Festplattendienstprogramm kann dieses Volume nicht reparieren. Sichern Sie so viele Dateien wie möglich, formatieren Sie das Volume neu und stellen Sie Ihre gesicherten Dateien wieder her."

Beitrag von „Doe1John“ vom 23. September 2014, 19:34

Das hört sich ganz nach einem Hardware-Fehler an, da der Fehler sporadisch auftritt. Kabelverbindungen, kalte Lötstellen an Steckverbindern oder an Steckbuchsen auf dem Board. Steck doch die Datenplatte mal an einen anderen SATA-Anschluß, ev. auch mit einem andern SATA-Kabel. Es kann auch die Stromversorgung zur Platte (natürlich interne) sein.

VG Hobbit

Beitrag von „John Doe“ vom 23. September 2014, 21:02

einmal bitte [dieses Programm](#) laufen lassen !

Beitrag von „JoSbg“ vom 25. September 2014, 10:47

Habe die Daten inzwischen auf eine andere Platte kopiert und die "defekte" Platte formatiert. Jetzt geht sie vorerst wieder.

@ sn0wl: Ich werde das Programm mal ausprobieren.

Beitrag von „6fehler“ vom 25. September 2014, 12:17

Alternativ hat mir schon des oefteren das Programm "DiskWarrior" aus der Patsche geholfen. Ist aber leider kostenpflichtig...

Wenn dein Rechner des oefteren Platten kaputt schreibt kann das auch mit fehlerhaftem Ram zusammenhaengen.

Da dann einzelne Bits "umfallen" koennen und das vertraegt im Allgemeinen kein Filesystem.

Gruss,

6F

Beitrag von „JoSbg“ vom 25. September 2014, 17:12

Wie kann ich den RAM am einfachsten Prüfen?

Beitrag von „6fehler“ vom 25. September 2014, 22:34

Starte mit einem LiveLinux das Memtest an Board hat, das kann man dann direkt beim booten auswählen.

Gruss,


6F

Beitrag von „JoSbg“ vom 25. September 2014, 22:53

Leider recht mir deine Antwort noch nicht. Bin da kein Experte.
Hab da noch keinen Plan, wie ich was machen soll.

Sorry.

Beitrag von „“ vom 25. September 2014, 23:02

ich gebe dir mal einen Tip was hältst du von en wir sind nicht der Apple Support.
böserfinger

Beitrag von „JoSbg“ vom 27. September 2014, 00:12

Ich habe jetzt Memtest86 auf meinem Hackintosh laufen lassen (von CD).

Nach ca. 8 Stunden und 8 Runs hat er keine Fehler gezeigt.
Somit sollte der RAM OK sein.

Ich hoffe, die zwei Platten formatieren war es und ich habe keine Probleme mehr in der nächsten Zeit.

Beitrag von „Doe1John“ vom 27. September 2014, 12:14

Hi JoSbg, ein RAM-Fehler scheidet meiner Meinung nach aus. Denn dann würde auch das gesamte System NICHT oder instabil laufen. Es liegt sicherlich an den Platten selbst oder deren Verbindungen s.a. oben Post4..

VG Hobbit

Beitrag von „JoSbg“ vom 27. September 2014, 15:32

Wenn es an den Kabelverbindungen liegen würde, dann hätte ich doch keine Probleme mit einer externen FireWire Platte gehabt.

Wie schon gesagt, hoffe ich, dass es zwei blöde Zufälle waren.

Beitrag von „ProfA12345“ vom 27. September 2014, 15:33

Kannst du die Platten an einem anderen PC/Mac/Hack mal testen?